

KULTUR

"Wir sind ungeheuer erleichtert"

Von nachrichten.at/apa 01. Februar 2021 19:24 Uhr



Andrea Mayer (Grüne)

Bild: APA/HANS PUNZ

WIEN. Museen und Galerien (und wohl auch Bibliotheken und Archive) können wieder aufmachen und das unter den gleichen Voraussetzungen wie der Handel, also mit weniger Anwesenden und FFP2-Maske.



LESEDAUER ETWA 1 MIN

"Wir sind ungeheuer erleichtert, dass wir aufsperrn dürfen", so Belvedere-Generaldirektorin Stella Rollig am Montag gegenüber der APA. Dabei sei es eine große Erleichterung, dass die Häuser vom "Reintesten" nun doch nicht betroffen seien. Hundertprozentig sicher könne man selbstredend nicht sein, dass man nun den letzten Lockdown bei den Museen erlebt habe: "Wenn wir etwas gelernt haben in diesem Jahr, dann, dass man gar nichts vorhersehen kann." Zugleich sei nun aber von der Politik allgemein verstanden, dass die Museen sicher seien und als Kraftorte gebraucht würden. "Man kann nicht nur spazieren gehen", zeigte sich Rollig überzeugt.

"Wir sind sehr glücklich", freute sich gegenüber der APA auch Sabine Haag, Generaldirektorin des Kunsthistorischen Museums, über die avisierte Öffnung: "Die Rahmenbedingungen, die genannt wurden, sind für uns absolut machbar." Dass Führungen dabei nicht möglich seien, "ist schade, war aber abzusehen". Und die Quadratmetervorgabe werde für den KHM-Verbund kein Problem darstellen.

Über "ein enorm wichtiges Zeichen für die gesamte Kunst- und Kulturbranche" freute sich in einer Aussendung Kulturstaatssekretärin Andrea Mayer (Grüne) über die angekündigte Öffnung der Museen, Ausstellungshäuser, Bibliotheken und Archive ab Montag: "Den Menschen fehlen diese Aspekte des Lebens. Ich halte es daher für zentral, dass auch diese Bereiche berücksichtigt werden, wenn wir darüber nachdenken, was unter welchen vorsichtigen Bedingungen wieder möglich gemacht werden kann."

EPAPER

Jetzt ePaper lesen!

Lesen Sie die tagesaktuelle ePaper-Ausgabe der OÖNachrichten - jetzt gleich digital durchblättern!



ZUM EPAPER

Kritik kam indes von der IG Autorinnen Autoren. "Wie auch nicht anders zu erwarten, gibt es einmal mehr keine Überlegungen der Regierung zu Kunst und Kultur über den musealen Kulturbereich und das Bibliothekswesen hinaus", beschied Geschäftsführer Gerhard Ruiss in einer Aussendung: "Wenn es das Ziel der Regierung war, Kultur an den Rand der öffentlichen Wahrnehmung zu rücken, so ist das mittlerweile geglückt. Niemand, außer den Kunst- und Kulturschaffenden und Kulturverantwortlichen selbst, redet mehr über Kultur."

MEHR AUS KULTUR

Es ist einfach die Vulva



"Starmania 21": Die 64 Kandidaten der ORF-Show stehen fest



Das Vorleben der Metzgerin



Lena Meyer-Landrut ist jetzt Mama





KULTUR-NEWSLETTER

Egal, ob Film, Fernsehen, Theater, Brauchtum oder Musik – der Kultur-Newsletter der OÖNachrichten ist eine Bereicherung für Ihr E-Mail-Postfach.

[ABONNIEREN](#)

Das könnte Sie auch interessieren

BEZAHLTE ANZEIGE

Warum dieses Taschenmesser Experten und Liebhaber

Deejo

BEZAHLTE ANZEIGE

So erzieht man ein zweites Einkommen mit einer Investition von €

Investieren Sie in Amazon

BEZAHLTE ANZEIGE

Smarterer USB-Stick sichert gesamten PC (1 Klick)

InfinitiKloud

FUSSBALL INTERNATIONAL

Nächster Corona-Fall bei Bayern München

MÜNCHEN. Der FC Bayern München hat den nächsten Corona-Fall in seiner Profi-Mannschaft.



BEZAHLTE ANZEIGE

Warum Kenner von diesen Primitivos begeistert sind

Vicampo.at - Weinshop

GESUNDHEIT

Impfung: Die meisten Nebenwirkungen bei AstraZeneca gemeldet

WIEN. Bei der Corona-Impfung von AstraZeneca sind bisher vergleichsweise die meisten Nebenwirkungen gemeldet

INNENPOLITIK

200 Schüler und Lehrer positiv getestet

WIEN. Eine positive Bilanz hat Bildungsminister Heinz Faßmann (ÖVP) am

GESUNDHEIT

Biontech/Pfizer-Vakzine laut Studie "extrem effektiv"

TEL AVIV. Eine Analyse in Israel zum Biontech/Pfizer-Impfstoff gegen Corona

OBERÖSTERREICHER DES TAGES

Socken stricken für den guten Zweck

Sabine Hutterers Hobby trägt zu körperlicher und sozialer Wärme bei

BEZAHLTE ANZEIGE

COVID-19 Antigen-Schnelltest für

Casada Medical

empfohlen von



4 KOMMENTARE ▾

MEISTGELESEN >

1

Felix Neureuther verärgert: „Ich will so ein Format nicht bei einer WM sehen“

17 Kommentare

2

Polizeieinsatz in Schule: Vater verweigerte Maske und Coronatest beim Sohn

248 Kommentare

3

Parallelrennen als Faschingscherz? Kritik an WM-Bewerb reißt nicht ab

4 Kommentare

4

Kriechmayr: „I hab' gestern einen leichten Damenspitz gehabt“

24 Kommentare

5

Linzer Bürgermeister in Quarantäne

15 Kommentare

6 Was heute wichtig ist: Die Top-Meldungen am Mittwoch




7 Impfung: Die meisten Nebenwirkungen bei AstraZeneca gemeldet

 | 59 Kommentare

8 Coronavirus: Aktuelle Zahlen und Daten auf einen Blick

 | 767 Kommentare

9 FIS korrigiert Resultat: Liensberger ist nun doch Weltmeisterin

 | 23 Kommentare

10 Anna und Lukas sind beliebteste Vornamen in Linz

 | 22 Kommentare

